

PRESSEMITTEILUNG, 28.03.2014

Seite 1 von 2

Beliebte Veranstaltungsreihe „WRF trifft...“**Wirtschaftsförderung Region Freiburg (WRF) zu Gast bei IKA in Staufen**

Mehr als 100 Teilnehmenden aus Politik und Wirtschaft folgten der Einladung der Wirtschaftsregion Freiburg (WRF) zur Einladung „WRF trifft... zu IKA nach Staufen. **Dorothea Störr-Ritter**, Landrätin des Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und Vorstandsvorsitzende der WRF eröffnete die Veranstaltung und zeigte sich von der Produktvielfalt und der Innovationskraft des Unternehmens beeindruckt.

Beim Unternehmensrundgang stellte sich das erfolgreiche Laborgeräte- und Maschinenbauunternehmen vor: Seit 1943 ist die **IKA**-Gruppe in Staufen ansässig und entwickelt und produziert Laborgeräte und Maschinen, mit denen gemischt, zerkleinert, temperiert, destilliert oder geknetet wird. Angefangen hatte alles 1910 in Köln als Lieferant für Apotheken und Krankenhäuser. **Eberhard Eble**, stellvertretender Geschäftsleiter verwies auf die marktführende Rolle der **IKA** bei Laborgeräten, die in der Forschung und Entwicklung, z.B. von Anti-Aging-Cremes oder bei der Untersuchung von Gewebeproben zum Einsatz kommen. In großem Maßstab, entwickelt **IKA** Geräte für die Chemie-, Pharma-, Kunststoff- und Lebensmittelindustrie. Hier konnten die Gäste z.B. eine überdimensionale Maschine betrachten, mit der tonnenweise Mayonnaise hergestellt werden kann und die zusammen mit dem Produzenten für dessen Anforderungen entwickelt wurde.

Heute hat die **IKA**-Gruppe über 800 Mitarbeiter an acht Standorten auf vier Kontinenten und wurde mehrfach für Innovation, Design und soziale Verantwortung ausgezeichnet. **Eberhard Eble**: „Grundlage des Erfolgs unseres internationalen Familienunternehmens sind die Mitarbeiter, deren Förderung und fachliche Weiterbildung uns am Herzen liegt. Ein großer Teil des Nachwuchses wird selbst ausgebildet und profitiert von der Weltoffenheit der internationalen Gruppe.“

„Es ist sehr beeindruckend, was mit **IKA**-Geräten in der ganzen Welt analysiert und produziert wird. Entsprechend gut war auch die Resonanz. Unternehmer und Gemeinderäte haben einen einmaligen Einblick in eines der bedeutendsten Unternehmen in der Region bekommen“, resümierte WRF-Hauptgeschäftsführer

**Wirtschaftsförderung Region
Freiburg e.V.**Pressekontakt:
Dr. Franziska Pankow
Rathausgasse 33
79098 FreiburgTel.: 0761 3881-1102
Fax: 0761 3881-1199
E-Mail: franziska.pankow@fwtm.dewww.wrf-freiburg.de**Vorstand**
Dorothea Störr-Ritter
Dr. Dieter Salomon (Stv.)
Hanno Hurth (Stv.)**Hauptgeschäftsführer**
Dr. Bernd Dallmann

PRESSEMITTEILUNG, 28.03.2014

Seite 2 von 2

Bernd Dallmann bei seinen Schlussworten. Auch **Michael Benitz**, Bürgermeister von Staufen zeigte sich stolz, dass das internationale Familienunternehmen bereits seit 60 Jahren in Staufen ansässig ist. Nach der Betriebsbesichtigung nutzten die Gäste die Gelegenheit, sich beim Apéro untereinander und mit IKA-Mitarbeitern auszutauschen.

Fotos:

Foto 1: Landrätin **Dorothea Störr-Ritter** und Staufens Bürgermeister **Michael Benitz** beim Unternehmensrundgang „WRF trifft... IKA Staufen“

Foto 2: **Eberhard Eble**, stellvertretender Geschäftsleiter IKA Staufen stellt den über 100 Gästen sein Unternehmen vor

**Wirtschaftsförderung Region
Freiburg e.V.**

Pressekontakt:
Dr. Franziska Pankow
Rathausgasse 33
79098 Freiburg

Tel.: 0761 3881-1102
Fax: 0761 3881-1199
E-Mail: franziska.pankow@fwtm.de

www.wrf-freiburg.de

Vorstand
Dorothea Störr-Ritter
Dr. Dieter Salomon (Stv.)
Hanno Hurth (Stv.)

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernd Dallmann